(1) (2)

2

43

(9) BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



B 60 T 13/24



Offenlegungsschrift 28 37 806

Aktenzeichen:

P 28 37 806.5

Anmeldetag:

30. 8.78

Offenlegungstag:

13. 3.80

30 Unionspriorität:

@ 33 31

_

Bezeichnung:

Schnellfüllvorrichtung für Druckluftanlagen

Anmelder:

Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG, 8000 München

② Erfinder:

Görge, Werner, Dr.-Ing., 8035 Gauting; Wille, Hans Günter,

8031 Gröbenzell

Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht zu ziehende Druckschriften:

DE-OS 26 50 414

DE-OS 21 41 154

MASCHINENFABRIK AUGSBURG-NÜRNBERG Aktiengesellschaft

München, 25. August 1978

Patentansprüche

Schnellfüllvorrichtung für Druckluftanlagen von begrenztem Volumen und mit einem Betriebsdruck.von vorzugsweise weniger als 20 bar, insbesondere für Bremsanlagen von Kraftfahrzeugen, dadurch gekennzeichnet, daß in der vom Drucklufterzeuger der Anlage, z. B. einem Luftverdichter (4) über einen Druckregler (3) zur druckluftbetätigten Einrichtung, z. B. zu den Bremszylindern eines Kraftfahrzeugs führenden Leitung (10) ein vom jeweiligen Überdruck gesteuertes Zweiwegventil (5) angebracht ist, dessen zweiter Weg von einem Hochdruckspeicher, z. B. einer Preßluftflasche (9) an einer seitlich angeschlossenen Druckmeßeinrichtung, z. B. einem Manometer (8) vorbei über ein schnell öffnendes Absperrventil (7) und ein Druckminderventil (6) herführt, wobei in Strömungsrichtung hinter dem Zweiwegventil in an sich bekannter Weise

1.1803

ein Mehrkreis-Schutzventil (2) zwischengeschaltet ist, an das mehrere unter dem Betriebsdruck der Anlage stehende Behälter (1a, 1b, 1c) angeschlossen sind.

Schnellfüllvorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Inhalt des Hochdruckspeichers
 (9) mal seinem Innendruck größer als der Gesamtinhalt der Behälter (1a, 1b, 1c) mal ihrem BetriebsInnendruck ist.

1.1803 25.08.1978 MASCHINENFABRIK AUGSBURG-NÜRNBERG Aktiengesellschaft

München, 25. August 1978

Schnellfüllvorrichtung für Druckluftanlagen

Druckluftanlagen abgestellter Fahrzeuge variieren in mehr oder weniger kurzer Zeitdauer den erforderlichen Betriebsdruck. Ein solches Fahrzeug ist nicht mehr betriebssicher bzw. überhaupt nicht mehr betriebsbereit sondern bewegungsunfähig, wenn eine Federspeicherbremse eingebaut ist.

Es ist Aufgabe der Erfindung, Druckluftanlagen dieser Art insbesondere für Notsituationen, z.B. bei Brand-ausbruch oder im Feuerwehreinsatz, innerhalb weniger Sekunden betriebsbereit zu machen.

Diese Aufgabe wird mit den kennzeichnenden Merkmalen des Anspruchs 1 gelöst. Der Anspruch 2 enthält dazu genauere Bemessungsangaben.

1.1803

030011/0189

Die Erfindung wird nun an Hand der Zeichnung mit einem Ausführungsbeispiel erläutert.

Die dargestellte Fahrzeug-Druckluftanlage besteht im wesentlichen aus einem Drucklufterzeuger, im Beispiel einem Luftverdichter 4, einem nachgeschalteten Druckregler 3 und einem Mehrkreis-Schutzventil 2 innerhalb einer zur luftdruckbetätigten Einrichtung, im Beispiel zu den Bremszylindern eines Kraftfahrzeugs führenden Leitung 10. An das Mehrkreis-Schutzventil 2 sind ferner unter dem Betriebsdruck der Anlage stehende Behälter 1a, 1b und 1c angeschlossen.

Zwischen dem Druckregler 3 und dem Mehrkreis-Schutzventil 2 ist erfindungsgemäß ein vom jeweiligen überdruck gesteuertes Zweiwegventil 5 eingeschaltet. Dessen zweiter Weg führt von einem Hochdruckspeicher, im Beispiel einer Preßluftflasche 9 an einer seitlich angeschlossenen Druckmeßeinrichtung, im Beispiel einem Manometer 8 vorbei und über ein schnell öffnendes Absperrventil 7 und einem Druckminderventil 6 her. In Strömungsrichtung hinter dem Zweiwegventil ist in an sich bekannter Weise ein Mehrkreis-Schutzventil 2 zwischengeschaltet, an das mehrere unter dem Betriebsdruck stehende Behälter 1a, 1b und 1c angeschlossen sind.

1.1803 25.08.1978 Die Volumina sind dabei so bemessen, daß der Inhalt des Hochdruckspeichers 9 mal seinem Innendruck größer als der Gesamtinhalt der Behälter 1a, 1b und 1c mal ihrem Betriebs-Innendruck ist.

Auf diese Weise kann die vorzugsweise mit einem Druck von unter 20 bar betriebene Luftdruckanlage von begrenztem Luftvolumen von der erfindungsgemäßen Zusatzanlage mindestens einmal gefüllt werden. Die Betätigung kann dabei direkt von der Preßluftflasche oder vom Fahrersitz aus erfolgen.

1.1803 25.08.1978 -6-Leerseite

-

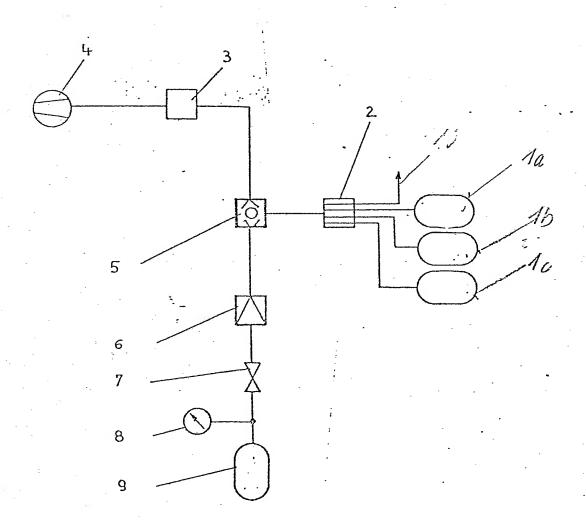
.

.

,

2837806

Nummer: Int. Cl.²: Anmeldetag: Offenlegungstag: 28 37 806 F 17 C 5/00 30. August 1978 13. März 1980



DERWENT-ACC-NO: 1980-C5616C

DERWENT-WEEK: 198820

COPYRIGHT 2010 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Rapid filling arrangement for

compressed air system has

compressor acting in conjunction

with compressed air storage

cylinder

INVENTOR: GOERGE W; WILLE H G

PATENT-ASSIGNEE: AUGSBURG-NUERNBERG AG[MAUG]

PRIORITY-DATA: 1978DE-2837806 (August 30, 1978)

PATENT-FAMILY:

| PUB-NO | | PUB-DA! | ľE | | LANGUA | AGE |
|---------|--------|---------|--------|------|--------|-----|
| DE 2837 | 7806 A | March . | 13, 19 | 980 | DE | |
| EP 8678 | 3 A | March : | 19, 19 | 980 | DE | |
| EP 8678 | 3 B | January | y 27, | 1982 | DE | |
| DE 283 | 7806 C | May 19. | , 1988 | 3 | DE | |

DESIGNATED-STATES: BE CH FR GB IT NL SE BE CH FR

GB IT NL SE

APPLICATION-DATA:

| PUB-NO | APPL-DESCRIPTOR | APPL-NO | APPL- DATE |
|-------------|-----------------|--------------------|--------------------|
| DE 2837806A | N/A | 1978DE- 2837806 | August 30, 1978 |
| DE 2837806C | N/A | 1978DE- 2837806 | August 30, 1978 |
| EP 8678A | N/A | 1979EP- 102744 | August 1, 1979 |
| EP 8678B | N/A | 1979EP- 102744 | August 1, 1979 |

INT-CL-CURRENT:

TYPE IPC DATE

CIPS B60T17/18 20060101

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 2837806 A

BASIC-ABSTRACT:

The rapid filling mechanism is used for compressed air plants of limited volume and operating pressure pref. twenty bars. The filler is used for motor vehicle braking systems. This compressed air system can be made ready for operation within a few seconds especially in emergency situations, for example in case of fire or fire fighting.

The compressor (4) is connected by a pressure regulator (3) to the compressed air actuated brake cylinders. The system has branch valve (5) actuated by the excess pressure. The second branch of this system is connected to a high pressure

storage, for example a compressed air cylinder (9) and to a pressure gauge (8). The system has rapidly opening blocking valve (7) and pressure reducer valve (6). A multiway protection valve (2) is connected and a number of containers (1) can be connected which accommodate operating pressure of the system.

TITLE-TERMS: RAPID FILL ARRANGE COMPRESS AIR
SYSTEM COMPRESSOR ACT CONJUNCTION
STORAGE CYLINDER

DERWENT-CLASS: Q18 Q69